

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Wolfgang Amadeus Mozart's Werke

kritisch durchgesehene Gesamtausgabe

Lieder und Gesänge mit Begleitung des Pianoforte

Mozart, Wolfgang Amadeus

Leipzig, [ca. 1878]

16. Verdankt sei es dem Glanz

[urn:nbn:de:bsz:31-418423](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-418423)

„VERDANKT SEI ES DEM GLANZ“

Gedicht aus J.T.Hermes' Roman „Sophiens Reise“

für eine Singstimme mit Begleitung des Pianoforte

Mozart's Werke.

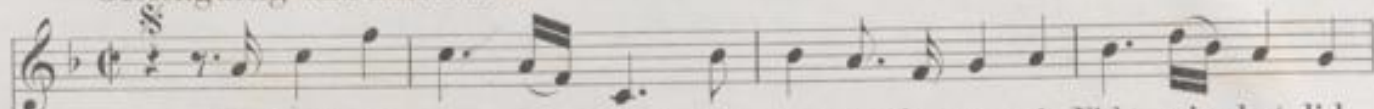
Serie 7. N^o 16.

VON
W. A. MOZART.

N^o 392.

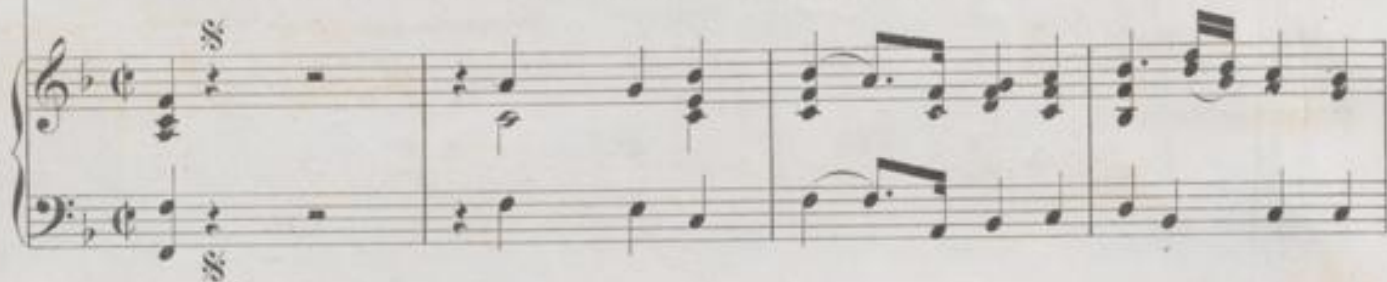
Gleichgültig und zufrieden.

Singstimme.

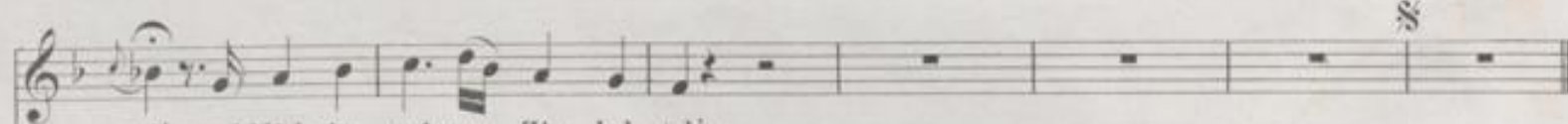
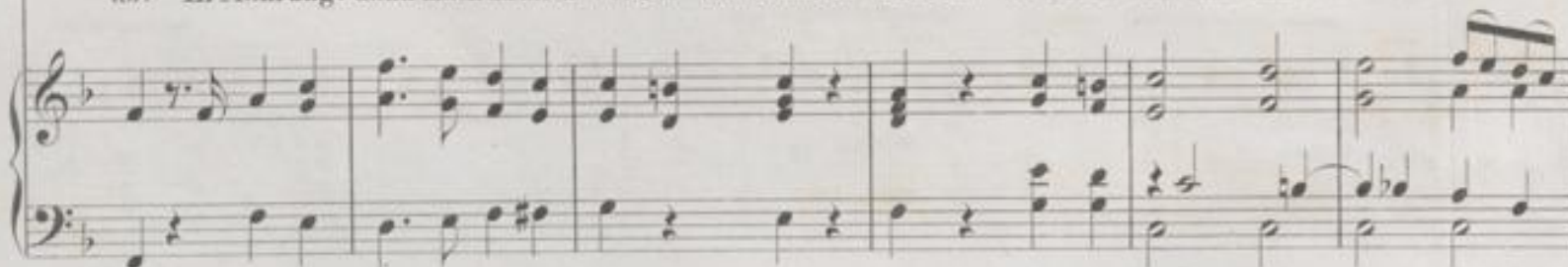


1. Verdankt sei es dem Glanz der Gro.ssen, dass er mein Nichts mir deut.lich
2. Sie sind mir werth, die en - gen Grenzen, wo ich so un - be - trächt.lich
3. Soll mir des Grö - ssern Un - muth zei - gen, ich sei nur ei - ne Klei - nig -
4. Doch lie - sse sich zu mei - nem Krei - se ein Gro.sser oh - ne Falsch her -

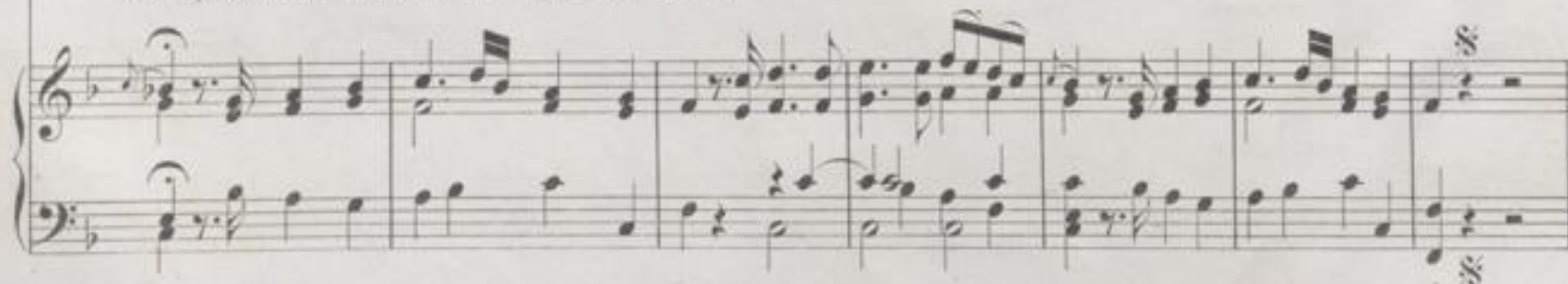
Pianoforte.



zeigt. Mich hat er nie zurück ge - sto.ssen, denn mich hat er nie - mals er - reicht. Ich sah viel Kleine nä - her
bin. Hier seh' ich Stern und Or - den glän - zen, und Band und Stern reisst mich nicht hin. Und auch das gnä - dig - ste Ge -
keit: O Unschuld! dann lehr' du mich schweigen und gieb mir Un - er - schrockenheit, und prä - ge mir sanfttrö - stend
ab: Er - fahrung! dann mach' du mich wei - se und zeich - ne mei - ne Grenzen ab, und leh - re mich, niemals zu



geh'n und blieb in mei - nem Zir - kel stehn.
sicht, aus mei - nem Zir - kel bringt's mich nicht.
ein, es sei nicht Schan - de, klein zu sein.
klein, doch auch nicht kühn und ei - tel sein.



W. A. M. 392.